Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **70 (1952)**

Heft 265

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 265 Bern, Dienstag 11. November 1952 — 70. Jahrgang — 70me année — Berne, mardi 11 novembre 1952 **N° 265**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. le ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique": 10 fr. 50 y compris le texe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Pekafilm AG., Zürich.
Compagnie du chemin de fer de Martigny-au Châtelard, ligne du Valais à Chamonix, Martigny-Ville.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief von Fr. 17 500 vom 28. August 1925, Beleg Serie I/4673, haftend auf der Liegenschaft Biel-Grundbuch Nr. 2302, Zentralstrasse und Spenglergässli Nr. 95 c, in Biel, zugunsten der Herren Ernst Seiter-Annen, Stadtpolizist, Schwalbenstrasse 3, und Jules Georges Seiter-Knauss, Magaziner, Fontenalstrasse 2, in Biel.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation des Aufrufes dem Richteramt I Biel vorzulegen, ansonst der Schulbrief kraftlos erklärt wird.

Biel, den 10. November 1952. (W 607³)

Der Gerichtspräsident I: Matter.

Schuldbrief vom 6. Mai 1919 von Fr. 7000 auf Fischbach Babette, Baptists, in Villmergen, als Gläubigerin, und auf Fischbach Walter, Josefs, Landwirt, in Villmergen, als Schuldner lautend, haftend auf Grundbuch Villmergen Nr. 866 im I. Rang.

Der Besitzer dieses Schuldbriefes wird hiemit aufgefordert, ihn bis 13. November 1953 dem Bezirksgericht Bremgarten abzugeben, ansonst dieser gemäss Art. 986 OR als kraftlos erklärt würde. (W 608³)

Bremgarten, den 11. November 1952. Bezirksgericht.

Das Obergericht des Eidgenössischen Standes Zürich, II. Zivilkammer, hat mit Beschluss vom 27. Mai 1952 den Aufruf des nachstehend bezeichneten Schuldbriefes bewilligt:

Schuldbrief von Fr. 2000, datiert den 2. November 1893, lautend zugunsten des Jakob Köng, im Unterdorf-Hinwil, lastend im 5. (heute im ersten) Rang auf einem Wohnhaus, laut Kataster vom Jahre 1889 unter Nr. 204 (heute Nr. 1210) assekuriert; einem Garten vor den Fenstern, angeblich ca. 2 Aren 25 m² gross; ca. 18 Aren Wiesen oder Baumgarten (Grundprotokoll Hinwil Bd. 71, pg. 623; ursprünglicher Schuldner: Joh. Georg Haug, Schuster, Matthias'sen sel. Sohn, von Thalheim, Oberamt Rottenburg (Württemberg/Deutschland); heutige Pfandeigentümerin: Frau Ida Knecht-Buchmann, geb. 1882, Ehefrau des Ernst Knecht, geb. 1881, alt Landwirt, von und in Hinwil).

Jedermann, der über den Verbleib dieses Schuldbriefes Auskunft zu geben vermag, wird hiemit aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, entsprechende Anzeige zu erstatten. Geht keine Meldung ein, so wird der Schuldbrief seinerzeit als kraftlos erklärt. (W 10²/53)

Hinwil, den 9. Juli 1952.

Namens des Bezirksgerichtes Hinwil,
der a. o. Gerichtssubstitut: Dr. Liechti.

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief von Fr. 2553.50 vom 7. Dezember 1923, Belege Serie I, Nr. 1398, haftend auf Guggisberg Grundbuchblatt Nr. 1521 und Nr. 1119 im IV., bzw. II. Rang, gemäss Grundbucheintrag lautend zugunsten des Bezirksspitals Schwarzenburg.

2. Schuldbrief von Fr. 4000 vom 8. März 1924, Belege Serie I, Nr. 1449, haftend auf Guggisberg Grundbuchblatt Nr. 1521 und Nrn. 1119 im V., bzw. III. Rang, gemäss Grundbucheintrag, lautend zugunsten der Amtsersparniskasse Schwarzenburg.

Zwecks Kraftloserklärung der erwähnten Schuldbriefe erfolgt hiermit die Auskündung auf ein Jahr, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet.

Schwarzenburg, den 10. November 1952. (W. 609³)

Namens des Richteramtes Schwarzenburg,
i. A. der Gerichtsschreiber: Rauber.

Le président du Tribunal du district de Courtelary somme:

Le détenteur éventuel des actions nominatives de la Société de Boulangerie de St-Imier:

1° Nos 147 et 148, au nom de Monsieur Aeschlimann-Fallet, décédé, à Yverdon, et

2° N° 151, au nom de Monsieur Ernest Herzig, décédé, à St-Imier,

de les produire au greffe du Tribunal du district de Courtelary, dans un délai de 6 mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 603²)

Courtelary, le 7 novembre 1952.

Le président du Tribunal: Béguelin.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 262 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 8. November 1951 als vermisst aufgerufene Eigentümerschuldbrief von Franken 26 250, lastend auf Grundbuchblatt Nr. 129 der Gemeinde Rüschegg, Belege Serie I, Nr. 299, eingetragen den 22. Februar 1915 (Alp Wahlenhütten), ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden. Er wird hiermit kraftlos erklärt. (W 610)

Schwarzenburg, den 10. November 1952.

Der Gerichtspräsident: Dr. Kohli.

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich den vermissten Schuldbrief von Fr. 3000, ursprünglich Fr. 5000, lautend auf Theophil Schlachter, geb. 1867, von Kaiseraugst, wohnhaft gewesen in Töbeli-Kollbrunn (Zürich), datiert 17. Oktober 1929, lastend im dritten Rang auf den Liegenschaften Kat. Nrn. 30, 29, 166, 167 und 168, ehemals in Seen-Winterthur und heute in Zell gelegen, Grundprotokoll Seen Bd. 26, Seite 570/72 und Grundprotokoll Zell Bd. 17, Seite 177 (letztbekannter Schuldner: Alois Häfliger, geb. 1914, von Romoos, wohnhaft in Töbeli-Kollbrunn; letztbekannter Gläubiger: Emil Sprenger, geb. 1874, wohnhaft in Langmoos-Rorschacherberg), als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 611)

Winterthur, den 10. November 1952.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Substitut: Dr. Brunner.

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich den vermissten Schuldbrief von Fr. 1000, datiert 18. Mai 1937, lastend im ersten Rang auf Grundstücken des Karl Litschi, in Neubrunn-Turbenthal und auf diesen lautend (Grundprotokoll Turbenthal Bd. 26, Seite 448/9), zu Gunsten des Inhabers (heutiger Pfandeigentümer: Werner Scheidegger, in Neubrunn-Turbenthal), als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 612)

Winterthur, den 10. November 1952.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Substitut: Dr. Brunner.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

30. Oktober 1952. Waren aller Art usw.

Interflex S.A., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind Handel mit Waren verschiedener Art sowie Durchführung von Finanztransaktionen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Aktionäre durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. Bruno Steffan, von Wädenswil, in Zürich, als Präsident, und Hans-Peter Burckhardt, von Basel, in Rüschlikon, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Rebgasse 5 in Zürich 4.

5. November 1952. Technische Neuheiten usw.

A. Hagen & Co., in Zürich 11. Unter dieser Firma sind Albert Hagen, von Zürich und Uesslingen (Thurgau), in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Kurt Wirz, von Gelterkinden (Basel-Landschaft), in Bern, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 50 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 4. November 1952 ihren Anfang genommen hat. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Kurt Wirz. Handel mit technischen Neuheiten, Industrie- und Baubedarfsartikeln. Baumackerstrasse 59.

5. November 1952. Versicherungen usw.
Rosenfeld & Co., in Zürich 7, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1949, Seite 225). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Max Rosenfeld ist infolge Todes ausgeschieden. Neu ist mit Zustimmung im Sinne von Art. 177, Abs. II und III, ZGB, als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000 eingetreten Miriam Rosenfeld geb. Altschul, von und in Zürich. Derselben ist Einzelprokura erteilt. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Betrieb eines Versicherungsbureaus, Führung von Agenturen von Versicherungsgesellschaften und Tätigung aller in die Versicherungsbranche einschlägigen Geschäfte. Neues Geschäftsdomizil: Falkenstrasse 14, in Zürich 8.

6. November 1952. Metalle, Erze, Mineralien, Chemikalien.
Aprometa A.-G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 31. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verarbeitung von und den Handel mit Metallen, Erzen, Mineralien, Chemikalien und allen damit verwandten und zusammenhängenden Materialien und kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Peter Prager, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Stampfenbachstrasse 85 in Zürich 6 (Bureau Dr. Peter Prager).

6. November 1952. Waren aller Art.
Cantrade A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1952, Seite 1910), Waren aller Art. Johann Hunsperger-Tanner, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat als Delegierter gewählt worden Fritz Kaufmann-Süttenbach; er ist nicht mehr Direktor, führt jedoch weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Ferner ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. J. Friedrich von Tscharner, von Chur, in Basel.

6. November 1952. Polstermöbel usw.
Leo Besser, in Horgen (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1950, Seite 1953), Polstermöbel usw. Durch Entscheid vom 5. September 1952 hat das Bezirksgericht Horgen den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt, den der Firmainhaber mit seinen Gläubigern abgeschlossen hat. Liquidator mit Einzelunterschrift ist Dr. Alexis Baumann, von Adliswil und Gossau (Zürich), in Kilchberg (Zürich). Die Firma lautet nun **Leo Besser, Horgen, in Nachlassliquidation.** Die Unterschrift des Firmainhabers Leo Besser ist erloschen. Bureau des Liquidators: Talacker 42 in Zürich 1.

6. November 1952. Maschinen usw.
Joh. Gietz & Co., in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 257 vom 1. November 1941, Seite 2426), Maschinenfabrik usw. Bernhard Gietz ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Prokuristin Agnes Gietz führt nicht mehr Einzelprokura, sondern Kollektivprokura zu zweien.

6. November 1952.
Baugenossenschaft Freiestrasse, in Thalwil (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1950, Seite 1053). Einzelunterschrift ist erteilt an Gottfried Irminger, von Regensberg, in Rüschlikon, Mitglied der Verwaltung.

6. November 1952. Waren aller Art usw.
«Mutual» Handels- & Finanz A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1952, Seite 102), Waren aller Art usw. Dr. Franz Benes ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

6. November 1952. Textilien, Lederartikel usw.
Zuma GmbH, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1950, Seite 3382), Textilien, Lederartikel usw. Der Gesellschafter und Geschäftsführer Ernst Schneider wohnt in Zürich 4.

6. November 1952. Bonneteriewaren usw.
Maison Rubis S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1952, Seite 1970), Bonneteriewaren usw. Ella Goldner geb. Rubinstein, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Bürgerin von Zürich.

6. November 1952. Uhren usw.
Max Häberle, in Zürich (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1948, Seite 239), Uhren aller Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Hafnerstrasse 10.

6. November 1952. Chemisch-technische Produkte.
Ernst Deck, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Deck, von Zürich und Schwyz, in Zürich 3. Vertrieb chemisch-technischer Produkte. Im Heuried 70.

6. November 1952. Blumen.
Fritz Pfister-Wyss, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Pfister-Wyss, von Zürich, in Zürich 4. Einzelprokura ist erteilt an Berta Pfister geb. Wyss, von und in Zürich. Blumengeschäft. Uraniastrasse 20.

6. November 1952. Restaurationsbetrieb.
Karl Bader, in Zürich (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1950, Seite 997), Restaurationsbetrieb. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

6. November 1952. Bürsten, kosmetische Produkte.
KUWAZ, Kurt Wartenweiler, Zürich, in Zürich (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1951, Seite 2283), Bürsten und kosmetische Produkte. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

6. November 1952. Artikel der Tapeziererbranche usw.
Gebrüder Ackermann, in Zürich 7, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1947, Seite 3287), Artikel der Tapeziererbranche usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Karl Ackermann aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

6. November 1952.
Genossenschafts-Buchhandlung, Zweigniederlassung in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1948, Seite 3434), Genossenschaft mit Hauptsitz in Zürich 4. Hans Neumann, Präsident der Verwaltung, wohnt in Wabern, Gemeinde Köniz (Bern).

6. November 1952.
Ingroma Immobilien-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1946, Seite 2917). Die Generalversammlung vom 27. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 200 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000, alle voll durch Verrechnung liberiert, ist das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 500 000 erhöht worden. Es zerfällt in 500 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

6. November 1952. Waren aller Art.
IMTREX, W. Schmitz & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Wilhelm Schmitz, von St. Gallen, in Zürich 3, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Leopold Trebic, jugoslavischer Staatsangehöriger, in Zürich 1, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1952 ihren Anfang genommen hat. Kollektivunterschrift ist erteilt an den Kommanditär Leopold Trebic. Vertretungen von und Handel mit Waren aller Art. Storchengasse 23.

7. November 1952.
Lägern-Kalksteinbrüche AG., in Regensberg (SHAB. Nr. 127 vom 2. Juni 1949, Seite 1482). Die Generalversammlung vom 31. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft sind Gewinnung von Lägernkalksteinen und deren Verarbeitung in jeder Form, Ankauf und Verarbeitung von fremden Gesteinsarten, Uebernahme von Aushubarbeiten, Betrieb eines Transport-Unternehmens sowie einer Garage und Reparaturwerkstätte, Herstellung von Kunststeinen und Zementwaren, Tätigung aller damit zusammenhängenden Geschäfte sowie Betrieb einer Wirtschaft im Steinbruch. Die Gesellschaft kann sich auch an andern, gleichartigen Unternehmungen oder an Unternehmungen, die der Förderung des Zweckes dienen, beteiligen oder solche übernehmen.

7. November 1952.
A.-G. Kalk, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1947, Seite 574), Erhaltung der schweizerischen Kalkindustrie durch Verhinderung der Ueberproduktion usw. Die Unterschrift von Dr. Roland Fleiner ist erloschen. Neu ist zum Protokollführer des Verwaltungsrates, diesem jedoch nicht angehörend, mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Arnold Schlumpf, von Krummenau, in Zürich. Dr. Otto Steinmann, Präsident, und Adolf Borner, Vizepräsident des Verwaltungsrates, führen nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien.

7. November 1952.
Castioni A. G., Hoch-, Tief- und Strassenbau, Rikon, Zweigniederlassung in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1948, Seite 2161), mit Hauptsitz in Rikon, Gemeinde Zell. Die Unterschrift von Jakob Florian, Mitglied des Verwaltungsrates, ist erloschen. Hermine Castioni, von Stabio (Tessin), in Zell (Zürich), Mitglied des Verwaltungsrates, führt Einzelunterschrift.

7. November 1952. Architekturbureau usw.
V. Caffari & Co., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1950, Seite 2525), Architekturbureau usw. Der Kommanditär Ariel Frey ist ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen. Neu ist als Kommanditär mit einer durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 5000 eingetreten Kurt Rohr, von Mägenwil (Aargau), in Neuenhof (Aargau). Neues Geschäftsdomizil: Mutschellenstrasse 27, in Zürich 2.

7. November 1952.
Milchgenossenschaft Hefern-Wald, in Wald. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Mai 1952 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die bestmögliche Verwertung der im Genossenschaftskreis produzierten Kuhmilch und die rationelle Versorgung von Hefern und Wald mit Milch und Milchprodukten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Mitglieder sind zu unbeschränkten Nachschussleistungen verpflichtet. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern. Der Präsident führt mit dem Kassier oder dem Aktuar Kollektivunterschrift. Der Verwaltung gehören an Heinrich Schibli, von Otelfingen, in Wald (Zürich), als Präsident; Jakob Keller, von und in Wald (Zürich), als Kassier, und Kaspar Halbheer, von und in Wald (Zürich), als Aktuar. Geschäftsdomizil: In Hefern.

7. November 1952.
Alters- und Invalidenkasse der Strassenbahner des Schweizerischen Verbandes des Personals öffentlicher Dienste (VPOD), in Zürich 5, Genossenschaft (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1946, Seite 2490). Franz Meyer und Samuel Urech sind aus der Verwaltungskommission ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden als Ersatzmänner der Verwaltungskommission gewählt und führen Kollektivunterschrift zu zweien Hans Vogler, von Zürich und Vilters, in Zürich, und Karl Wey, von Zürich und Mühlau, in Zürich.

7. November 1952. Baugeschäft.
Gebr. Haller, in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1937, Seite 1558), Baugeschäft. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Gotthilf Haller-Oehler aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Ernst Haller-Baumgartner, von Zürich, in Zürich 11, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet **Ernst Haller, vorm. Gebr. Haller.**

7. November 1952. Pharmazeutische Produkte usw.
Dr. med. Chr. Zoller & Co., Biopharmasan Handelsgesellschaft, bisher in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1948, Seite 1582), pharmazeutische Produkte usw. Die Firma hat den Geschäftssitz nach Opfikon verlegt. Der Gesellschafter Johann Oettli wohnt in Opfikon. Geschäftsdomizil: Frohdörflistrasse 10, in Glattbrugg (bei J. Oettli).

7. November 1952. Wellpappe usw.
E. H. Schelling & Co., in Rümlang, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1952, Seite 2434), Wellpappe usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Maria Rossaro, von und in Zürich, und Werner Bräm, von Zürich, in Rümlang.

7. November 1952. Instrumente, Armaturen usw.
Manometer A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1952, Seite 147), Instrumente, Armaturen usw. Dr. Willi Häne ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Alexander Dolder ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

7. November 1952. Spital- und Aerztemobiliar, Apparate.
Othmar A. Stampfli, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Othmar Albert Stampfli, von Etziken (Solothurn), in Zürich 6. Vertrieb von Spital- und Aerztemobiliar und Apparaten aller Art. Sumatrastrasse 5.

7. November 1952.
Einkaufs-Genossenschaft des Verbandes Schweiz. Messerschmied-Meister, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 23 vom 30. Januar 1942, Seite 230). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. August 1952 hat sich diese Genossenschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidg. Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

7. November 1952. Manufakturwaren usw.
Gaston Rueff A.-G. in Liquidation, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1950, Seite 635), Manufakturwaren usw. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

7. November 1952. Liegenschaften.
Jakob Kowner, in Zürich (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1950, Seite 3034), Liegenschaften. Neues Geschäftsdomizil: Oberdorfstrasse 8.

7. November 1952. Elektrotechnische Installationen usw.
Jakob Kowner A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1951, Seite 1730), elektrotechnische Installationen jeder Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Oberdorfstrasse 8, in Zürich 1.

7. November 1952.
Immobilien A.-G. Manessestrasse, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1950, Seite 3034), Liegenschaften usw. Neues Geschäftsdomizil: Oberdorfstrasse 8, in Zürich 1.

7. November 1952.
Immobiliengesellschaft Grund G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 125 vom 30. Mai 1952, Seite 1390), Liegenschaften usw. Neues Geschäftsdomizil: Oberdorfstrasse 8, in Zürich 1.

7. November 1952. Immobilien usw.
Boden A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1950, Seite 835), Immobilien usw. Neues Geschäftsdomizil: Oberdorfstrasse 8, in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

8. November 1952.
Vereinigung der Pflichtlagerhalter von Phosphorsäure- und Kalidüngern (Association des Détenteurs de stocks obligatoires d'engrais phosphatés et potassiques), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1952, Seite 76). Neues Domizil: Bubenbergplatz 5 (Jura-Haus).

8. November 1952.
Treuhandstelle der Schweizerischen Lebensmittelimporteure (Office fiduciaire des importateurs suisses de denrées alimentaires) (Ufficio fiduciario degli importatori svizzeri di derrate alimentari), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1952, Seite 1794). Neues Geschäftsdomizil: Bubenbergplatz 5 (Jura-Haus).

8. November 1952. Fabrikationsanlagen.
Amalgama A.G. in Liq., in Bern, Projektierung und Lieferung von Fabrikationsanlagen auf den berg- und hüttentechnischen sowie chemischen Gebieten usw. (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1951, Seite 1666). Die Firma wird nach beendeter Liquidation gelöscht.

8. November 1952.
Aktiengesellschaft des Hotel de Musique in Bern, in Bern, Verwertung der ihr gehörenden Liegenschaft am Theaterplatz (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1949, Seite 2234). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Louis Thormann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde der bisherige Vizepräsident Armand von Ernst gewählt. Als neuer Vizepräsident ist gewählt worden Georges Thormann, von und in Bern (bisher Mitglied), und als neues Mitglied ohne Zeichnungsberechtigung Helmut von Graffenried, von Bern, in Nidau. Namens der Gesellschaft zeichnen der Präsident, der Vizepräsident und der Verwalter je zu zweien kollektiv.

8. November 1952. Wirtschaft.
M. Brudermann, in Kirchlindach, Betrieb der Wirtschaft «Zur Linde» usw. (SHAB. Nr. 150 vom 29. Juni 1928, Seite 1282). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

8. November 1952.
Baugenossenschaft Waldeck, in Bern (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1952, Seite 722). Aus der Verwaltung ist Alfred Heusser, Sekretär, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Kassier Walter Gschwend ist nun auch Sekretär. Die Genossenschaft wird inskünftig durch die Kollektivunterschriften von Präsident und Sekretär/Kassier vertreten.

8. November 1952. Liege- und Sitzmöbel.
Irma Singenberger, in Bern. Inhaberin dieser Firma ist mit Einwilligung ihres Ehemannes Irma Singenberger geb. Méran, von Bischofszell und Dussnang (Thurgau), in Bern. Vertrieb von Liege- und Sitzmöbeln. Lombachweg 9.

Bureau Biel

6. November 1952.
Treuhand- & Revisionsbureau W. Sahli Filiale Biel, in Biel. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Bern im Handelsregister von Bern seit dem 18. Oktober 1952 eingetragenen Einzelfirma «Treuhand- & Revisionsbureau W. Sahli», Treuhand- und Revisionsbureau, Steuerberatung, in Biel eine Filiale errichtet. Die Filiale wird vertreten durch den Inhaber Walter Sahli, von Wohlen bei Bern, in Bern. Treuhand- und Revisionsbureau, Steuerberatung. Güterstrasse 12.

6. November 1952. Bonneterie, Mercerie usw.
Eisenstein frères, in Biel, Bonneterie, Mercerie- und Strumpfwaren en gros, Hemden- und Kleiderfabrikation, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1946, Seite 2084). Die Gesellschafter Joseph Eisenstein und Simon Eisenstein sind jetzt Schweizer Bürger, heimatberechtigt in Biel.

6. November 1952. Graphotechnische Bedarfsartikel.
Graphag, Aktiengesellschaft Biel, in Biel, Fabrikation von und Handel mit graphotechnischen Bedarfsartikeln (SHAB. Nr. 151 vom 2. August 1951, Seite 1630). Die Verwaltungsräte Roger Dubois und René Steiner sind zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. René Steiner (bisher Verwaltungsrat) führt nun Einzelunterschrift als Geschäftsführer. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Alfred Treu, von Basel, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift.

7. November 1952.
Delta S. A. Arts graphiques (Graphische Anstalt Delta A. G.), in Biel (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1946, Seite 3030). Das Aktienkapital von Fr. 51 000 ist nun voll liberiert.

7. November 1952.
Wohnbaugenossenschaft «Bienna», in Biel (SHAB. Nr. 55 vom 6. März 1952, Seite 626). Das Geschäftslokal wurde an die Freiburgstrasse 29 verlegt.

7. November 1952. Freimaurerloge.
Stern am Jura (Etoile du Jura), in Biel, Verein (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1943, Seite 1054). In der Generalversammlung vom 16. Februar 1952 wurde die Löschung beschlossen. Der Verein wird daher im Handelsregister gelöscht. Er besteht gemäss Art. 60 ff. ZGB ohne Eintrag weiter.

Bureau Erlach

7. November 1952. Transporte.
Paul Hediger, in Müntschemier, Transport von Sachen (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1950, Seite 2575). Da das Geschäft nicht mehr zum Eintrag verpflichtet ist und auch sonst die Voraussetzungen zur Eintragung der Firma fehlen, wird diese auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Bureau Fraubrunnen

5. November 1952. Käse, Butter.
Ernst Lauper, in Fraubrunnen, Käse- und Butterfabrikation (SHAB. Nr. 81 vom 9. April 1929, Seite 718). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven wurden per 1. Mai 1951 von der nachstehend eingetragenen Firma «Hermann Zaugg», in Fraubrunnen, übernommen.

5. November 1952. Käse, Butter.
Hermann Zaugg, in Fraubrunnen. Inhaber der Firma ist Hermann Zaugg, von Trub, in Fraubrunnen. Die Firma hat per 1. Mai 1951 Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Ernst Lauper», in Fraubrunnen, übernommen. Käse- und Butterfabrikation.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

5. November 1952. Gerberei.
Fritz Siegenthaler, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil, Betrieb einer Gerberei (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1946, Seite 3227). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

7. November 1952. Gerberei usw.
F. Siegenthaler, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil. Inhaber der Firma ist Fritz Siegenthaler, des Fritz, von Trub, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil. Betrieb einer Gerberei und Handel mit Leder und Fellen.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

6. November 1952.
Schafzuchtgenossenschaft Meiringen & Umgebung, in Meiringen (SHAB. Nr. 97 vom 26. April 1946, Seite 774). Der Verwaltung gehören an: Albin Anderegg, Präsident (bisher Vizepräsident); Ernst Thöni, von Hasleberg, in Meiringen, Vizepräsident (bisher Beisitzer); Hans Winterberger, von Schattenhalb, in Willigen, Gemeinde Schattenhalb, Sekretär (neu). Heinrich Maurer, früher Präsident, und Hans Huber, früher Sekretär, sind aus der Verwaltung zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident mit Sekretär kollektiv zu zweien.

Bureau de Moutier

3 novembre 1952. Electricité.
Oscar Berberat, à Tavannes, entreprise électrique (FOSC. du 18 juillet 1930, N° 165, page 1522). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Berberat & Cie», à Tavannes, ci-après inscrite.

3 novembre 1952. Electricité.
Berberat & Cie, à Tavannes. Oscar Berberat, Paul Berberat, Roger Berberat et Jean Berberat, tous de Fornet-Dessus, commune de Lajoux, à Tavannes, à l'exception de Jean Berberat, qui est domicilié à Malleray, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant commencé le 1er septembre 1952 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Oscar Berberat», à Tavannes, radiée ci-dessus. Entreprise électrique.

Luzern — Lucerne — Lucerna

5. November 1952.
Bächli & Co., Elektr. Apparatebau, bisher in Hergiswil (Nidwalden), eingetragen seit dem 18. August 1950 (letzte Publikation im SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1950, Seite 2174). Diese Kollektivgesellschaft hat den Sitz nach Luzern verlegt. Kollektivgesellschafter sind Walter Bächli, von Buchs (Aargau), in Hergiswil (Nidwalden), und Walter Steiner, von Dagmersellen, in Kriens. Handel mit und Fabrikation von Gleichrichtern, Transformatoren und elektrischen Motoren. Neustadtstrasse 34.

5. November 1952. Textilwaren usw.
Werner Berger, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Werner Berger, von Boswil (Aargau), in Luzern. Handel mit Textilwaren sowie verschiedene andere Vertretungen. Gütschhöhe 8.

5. November 1952. Elektrische- und Telephon-Installationen.
Walter Grüter, in Emmen. Inhaber dieser Firma ist Walter Grüter, von Littau, in Emmen. Elektrische- und Telephon-Installationen sowie Handel mit elektrischen Apparaten. Lindenfeldring Nr. 1.

6. November 1952. Mechanische Werkstätte.
Studer Franz, in Kriens, mechanische Werkstätte, in Konkurs (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1949, Seite 2090). Der über diese Firma eröffnete Konkurs wurde unterm 31. Juli 1950 als geschlossen erklärt. Die Firma wird daher von Amtes wegen gestrichen.

7. November 1952. Schweinemästerei.
Eduard Risi-von Büren, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1937, Seite 1428). Diese Firma verzeigt nur noch als Geschäftsnatur: Schweinemästerei.

7. November 1952. Metzgerei.
E. Risi-Meier, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Inhaber dieser Firma ist Eduard Risi-Meier, von Buochs, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Metzgerei.

7. November 1952.
Frau Faure, Moccaraba-Kaffeerösterei, in Luzern (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1950, Seite 470). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufs und Verzichts der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven sind per 1. September 1952 an die nachfolgende Firma «Josef Faure-Theiler, Moccaraba-Kaffeerösterei», in Luzern, übergegangen.

7. November 1952.
Josef Faure-Theiler, Moccaraba-Kaffeerösterei, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Josef Faure-Theiler, von und in Luzern. Er hat auf den 1. September 1952 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Faure, Moccaraba-Kaffeerösterei», in Luzern, übernommen. Der Firmainhaber lebt mit seiner Ehefrau Julie Faure-Theiler in vertraglicher Gütertrennung. Kaffeerösterei sowie Handel mit Kaffee en détail. Hirschmattstrasse 13.

7. November 1952.
Hotel und Seilbahn Mattgrat A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1952, Seite 1928). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Oktober 1952 wurde der Sitz der Gesellschaft von Luzern nach Weggis verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Der einzige Verwaltungsrat Dr. Albert Sigrist ist zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde neu gewählt Kurt Jahn, von Weggis, in Hertenstein, Gemeinde Weggis. Er führt Einzelunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

8 novembre 1952. Tissus, confections.
Jean Magnin, à Hauteville. Le chef de la raison est Jean Magnin, fils de feue Séraphine, de et à Hauteville. Commerce de tissus et confections.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

8 novembre 1952. Café.
Pillonel Louis, à Estavayer-le-Lac. Le chef de la maison est Louis Pillonel, fils de Gustave, de Seiry, à Estavayer-le-Lac. Exploitation du Café des Vignerons.

Bureau de Fribourg

8 novembre 1952. Denrées alimentaires, articles de ménage, etc.
Walter Schwab, à Villars sur Glâne. Le chef de la maison est Walter Schwab, fils de feu Gottlieb, de Chiètres, à Villars sur Glâne. Importation de denrées alimentaires, conserves, articles de ménage. Daillettes 275.

8 novembre 1952.
Société Anonyme fiduciaire Revisa, succursale à Fribourg (FOSC. du 5 juin 1950, N° 128, page 1459), société anonyme, avec siège principal à Zoug. Luzius Allig, d'Obersaxen, à Coire, a été nommé sous-directeur. Il signe collectivement avec une personne autorisée pour le siège principal et les succursales. Sa signature en qualité de fondé de pouvoirs est radiée.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

30 octobre 1952.

Société de laiterie de La Pierraz, à Chavannes-les-Forts (FOSC. du 15 décembre 1947, N° 293, page 3699). A son assemblée du 8 octobre 1952, la société a modifié ses statuts, en ce sens que les associés répondent personnellement et solidairement, à titre subsidiaire, des engagements contractés par la société. Le nombre des membres du comité est réduit à trois. Il est composé de Adolphe Dumas (ancien), désigné comme président; Marcel Vuagniaux, vice-président (nouveau), de St-Martin (Fribourg), à La Pierraz, commune de Chavannes-les-Forts; Marius Menétrey (ancien), secrétaire. La signature de Albin Pugin est éteinte. La société reste engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

4 novembre 1952. Boucherie, etc.

E. Schori, à Romont. Le titulaire est Emile Schori, de Seedorf (Berne), à Romont (Fribourg). Exploitation d'une boucherie-charcuterie. Rue des Moines.

4 novembre 1952. Auberge.

Félix Levrat, à La Neirigue (FOSC. du 2 mai 1933, N° 101, page 1043). La raison est radiée, le titulaire ayant renoncé à l'exploitation de l'auberge du Chasseur.

4 novembre 1952. Auberge.

Joseph Jaccoud, à Promasens, auberge de l'Etoile (FOSC. du 3 janvier 1918, N° 1, page 4). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

4 novembre 1952. Auberge.

Ls Jaccoud, à Promasens. Le titulaire est Louis Jaccoud, de Fiaugères (Fribourg), Besencens (Fribourg) et Promasens (Fribourg), à Promasens. Exploitation de l'auberge de l'Etoile.

5 novembre 1952.

Caisse d'Epargne de Promasens, à Promasens (FOSC. du 25 février 1935, N° 46, page 498). A son assemblée générale du 17 juin 1945, la société a modifié ses statuts. La nouvelle raison sociale est **Caisse d'Epargne et de Prêts de Promasens**. Selon ses statuts, approuvés par le Conseil d'Etat du canton de Fribourg le 14 mai 1946, cette caisse est une corporation du droit civil cantonal. Les neuf communes suivantes qui forment la caisse, soit: Auboranges, Blessens, Chapelle, Echiens, Ecublens (Fribourg), Gillarens, Mossel, Promasens, Villangeaux, répondent des engagements de la caisse selon leur participation fixée dans les statuts. Le conseil d'administration comprend neuf membres, nommés par les conseils communaux, soit un représentant par commune intéressée. La caisse est engagée par la signature collective à deux du président et du caissier. La signature d'Auguste Crausaz est éteinte. François Deschenaux, d'Ursy (Fribourg), à Ecublens (Fribourg), est président. Le caissier reste Irénée Pache.

8 novembre 1952.

Société de laiterie de Billens, à Billens, société coopérative (FOSC. du 6 juin 1951, N° 129, page 1358). Par suite de décès d'Aimé Jorand, président, sa signature est radiée. Florian Sugnaux, de et à Billens (Fribourg), est président (nouveau); Roger Rotzetter est secrétaire (déjà inscrit). La société demeure engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

7. November 1952. Autowerkstätte.

Otto Karrer-Schnell, in Münchenstein. Inhaber dieser Einzelfirma ist Otto Karrer-Schnell, von Aesch (Basel-Landschaft), in Münchenstein. Autowerkstätte. Neuewelt, Emil-Frei Strasse 35.

7. November 1952. Autos, Motos, Velos usw.

E. Müller-Gisiger, in Münchenstein, Handel mit Autos, Motos, Velos und Zubehör usw. (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1952, Seite 524). Diese Einzelfirma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

5. November 1952.

Neue Kurhaus Bad A.G. Walzenhausen, in Walzenhausen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 31. Oktober 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, die den Betrieb eines Hotels mit Kurhaus und Bad in Walzenhausen bezweckt. Die Gesellschaft beabsichtigt, die Liegenschaft zum Kurhaus mit Bad, Gebäude Nr. 104 bis 106 in Walzenhausen, käuflich zum Preis von Fr. 305 000 zu erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 140 000, eingeteilt in 140 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Laut Uebernahmevertrag vom 31. Oktober 1952 übernimmt die Gesellschaft von einem Aktionär Sacheinlagen (Silber, Porzellan, Glas, Wäsche usw.) gemäss spezifizierter Aufstellung in den Statuten im Werte von Fr. 15 000, wofür der Einbringer 15 voll liberierte Aktien erhält. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Ulrich Jüstrich-Maurer, von Berneck, in Walzenhausen, Präsident; Armin Bossart, von Gossau (St. Gallen), in Walzenhausen; Alfred Hausammann-Nosseli, von Salmsach (Thurgau), in Walzenhausen; Paul Rohner, von und in Walzenhausen, sowie Robert Wyss, von Herzogenbuchsee (Bern), in Luzern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Kurhaus Walzenhausen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung.

Sanitas A.G., Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1952, Seite 2692). Der neue Vizepräsident heisst richtig Fritz Merker-Scholtz.

5. November 1952. Stickerei, Stoffe usw.

Hugo Wachs & Co., in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Stickereien, Plattstichgeweben, gestickten Stoffen und glatten Stoffen aller Art (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1952, Seite 424). Diese Kommanditgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma: «Hugo Wachs AG.», in St. Gallen, erloschen.

5. November 1952. Textilien.

Hugo Wachs AG., in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 5. November 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und den Weiterbetrieb des bisher unter der Firma Hugo Wachs & Co.», in St. Gallen, geführten Geschäftes: Handel mit Textilien aller Art. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an andern Unternehmen der Textilindustrie zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 31. Oktober 1952 und Uebernahmebilanz per 1. Juli 1952 die in der letztern bezeichneten Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Hugo Wachs & Co.», Fabrikation von und Handel mit Stickereien, Plattstichgeweben, gestickten Stoffen und glatten Stoffen aller Art, in St. Gallen, im Gesamtbetrage von Fr. 1 057 299.62. Die in den Passiven enthaltenen Guthaben der Sacheinleger im Betrage von Fr. 300 000 werden begliehen durch Ueberlassung von 198 Aktien und Gutschrift auf Kontokorrent von Fr. 100 000 an den einen Sacheinleger und je 1 Aktie an die übrigen Sacheinleger. Rechte und Pflichten der Gesellschaft werden rückwirkend auf 1. Juli 1952 übernommen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört gegenwärtig mit dem Rechte zur Einzelunterschrift an Hans Keller, von Wald (Zürich), in St. Gallen. Einzelprokura wurde erteilt an Victor Wenk, von Bütschwil, in St. Gallen. Geschäftslokal: Sonnengartenstrasse 6.

5. November 1952.

Corsets Rosemarie A.G. (Corsets Rosemarie S.A.), in Wil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb insbesondere von Corsets und Büstenhaltern, weiterhin auch von Damenwäsche, Strümpfen, Badkleidern und einschlägigen Textilwaren sowie die Beteiligung an solchen Unternehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500, worauf insgesamt Fr. 40 000 bar einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört als einziges Mitglied an Werner Portmann-Fiechter, von Basel, in Münchenstein; er führt Einzelunterschrift. Domizil: Poststrasse 13.

5. November 1952.

Wasserversorgungs-Genossenschaft Unter-Steinach, in Untersteinach, Gemeinde Steinach (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1947, Seite 3069/70). Der bisherige Aktuar Karl Fürer verbleibt als Beisitzer im Vorstand. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt Karl Keller, von Kirchberg (St. Gallen), in Steinach. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

5. November 1952. Liegenschaften, Artikel verschiedener Art.

Carl Eigenmann, Inhaber: Paul Eigenmann, in St. Gallen, Liegenschaftsagentur (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1952, Seite 1919). Die Natur des Geschäftes wird erweitert durch: Vertretung von Artikeln verschiedener Art.

5. November 1952. Ablaugemittel, Farben usw.

E. Ammann-Dorizzi, in St. Gallen, Vertrieb von Ablaugemitteln, Farben und Drucksachen (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1952, Seite 888). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. November 1952. Liegenschaften.

August Steiger, in Gossau, Liegenschaftsvermittlung (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1941, Seite 2283). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

6. November 1952.

Luftseilbahn Wangs-Pizol A.G., in Wangs, Gemeinde Vilters (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1952, Seite 357). Das Aktienkapital von Fr. 1 000 000 ist nun voll liberiert.

6. November 1952.

J. & E. Birchler, Linoleumhaus, in St. Gallen (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1935, Seite 410). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Ernst Birchler aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Jakob Birchler, von Einsiedeln, in St. Gallen, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: **J. Birchler.** Geschäftslokal: St.-Jakob-Strasse 60.

6. November 1952. Kaufhaus, Drogerie.

Julius Anrigs Erben, Nachfolger: Ernst Anrig, in Sargans, Kaufhaus (SHAB. Nr. 77 vom 2. April 1943, Seite 748). Die Geschäftsnatur lautet nun: Kaufhaus und Drogerie und die Firma: **Anrig zum Schwefelbad.**

6. November 1952. Chemisch-technische Produkte.

Max Kolb, in St. Gallen, Herstellung und Verkauf von chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1952, Seite 2683). Das Geschäftsdomizil befindet sich: Rorschacherstrasse 127.

6. November 1952. Textilwaren, Möbel.

Anton Mannhart-Ebnöther, in Flums. Inhaber der Firma ist Anton Mannhart-Ebnöther, von und in Flums. Vertretungen in Textilwaren und Möbeln. Güetli.

6. November 1952.

Radio Wagner, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Richard Wagner, von Egerkingen (Solothurn), in Winterthur. Verkauf und Reparaturen von Radioapparaten sowie von Photoartikeln. Teufenerstrasse 75.

6. November 1952. Kartonnagen, Papetterieartikel.

Hans Woerlen A.G., in Uzwil, Gemeinde Henau, Fabrikation von und Handel mit Kartonnagen und Papetterieartikeln aller Art und verwandter Produkte (SHAB. Nr. 121 vom 28. Mai 1951, Seite 1271). Arnold Gehring ist vom Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

6 novembre 1952.

Tricolux, Mme Renée Guignard-Addor, à Ste-Croix. Le chef de la raison est Renée Marie-Louise Addor, fille d'Henri, veuve de René Guignard, de Vaulion, à Ste-Croix. Commerce de laines et tricots. Rue Neuve.

Bureau de Lausanne

5 novembre 1952. Lustrerie.

Pierre Chenaud, à Lausanne. Le chef de la maison est Pierre Chenaud, de Villeneuve, à Lausanne. Commerce, représentation et importation de lustrerie en tous genres. Longeraie 2.

5 novembre 1952. Boucherie chevaline, etc.

Ernest Spuhler & fils S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 3 novembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la reprise du commerce de boucherie chevaline d'«Ernest Spuhler», l'exploitation de ce commerce, ainsi que le commerce de viandes chevalines en gros et mi-gros. La société peut assumer des participations dans toutes entreprises similaires. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées dont 42 000 francs en apports et 8000 fr. en espèces. Il est fait apport à la société du commerce de boucherie-charcuterie chevaline exploité à Lausanne par Ernest Spuhler suivant bilan au 30 juin 1952, indiquant à l'actif 56 257 fr. et au passif 14 257 fr., soit un actif net de 42 000 fr. Le bilan est annexé à l'acte authentique. L'apport est accepté pour ce prix et payé par remise de 42 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. La société succède ainsi à

Ernest Spuhler avec effet rétroactif au 1er juillet 1952 et avec tous les droits et obligations résultant de l'exploitation commerciale dès cette date. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsque tous les actionnaires sont connus, la convocation peut être faite par avis personnels. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Ernest Spuhler, de Wasterkingen (Zurich), à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Procuration individuelle est conférée à Laurence Spuhler née Conord, et Henri Spuhler, les deux de Wasterkingen, à Lausanne. Bureau: rue St-Laurent 2 (dans les locaux de la société).

5 novembre 1952. Boucherie chevaline, etc.

E. Spuhler, à Lausanne, boucherie-charcuterie chevaline (FOSC. du 24 octobre 1947, page 3129). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

5 novembre 1952. Immeubles.

S. I. Béthusy-Plaisance, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 25 mars 1952, page 803). La signature de l'administrateur Roger Péju, démissionnaire, est radiée. Jean Francken, de Vich, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré Galeries Benjamin Constant 1 (étude des notaires Francken et Sandoz).

5 novembre 1952. Parqueterie.

Max Gloor, à Lausanne, parqueterie (FOSC. du 31 mars 1950, page 863). Nouvelle adresse: chemin des Croix-Rouges 8.

6 novembre 1952. Boulangerie, etc.

Auguste Walser, à Prilly, boulangerie, pâtisserie (FOSC. du 15 décembre 1930). La raison est radiée d'office pour cause de départ du titulaire.

6 novembre 1952. Articles sanitaires, instruments de chirurgie, etc.

«Imexta» R. Manera, à Lausanne, commerce, représentation d'articles sanitaires, d'instruments de chirurgie, de marchandises et articles de diverse nature (FOSC. du 22 novembre 1950, page 2995). La raison est modifiée en: **R. Manera**. Nouvelle adresse: avenue de la Harpe 1.

6 novembre 1952. Immeubles.

Piwa S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 29 août 1951, page 2173). La signature de l'administrateur Robert Waechter, démissionnaire, est radiée. Paul Bastian, de Lutry et Forel (Lavaux), à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: avenue du Tribunal-fédéral 2 (chez l'administrateur).

6 novembre 1952. Fourrures.

Pelsa S.A., à Lausanne, fourrures (FOSC. du 21 juillet 1950, page 1900). La signature de l'administrateur Gaston Bouché, démissionnaire, est radiée. Paul Stoudmann (inscrit) reste seul administrateur avec signature individuelle.

6 novembre 1952. Immeubles.

Montalègre A S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 19 décembre 1950, page 3256). Les signatures des administrateurs Maurice et Philippe Galland, démissionnaires, sont radiées. Fernand Frachebourg, de Salvan, à Sion, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

6 novembre 1952.

Société coopérative de construction Les Noyers A., à Crissier (FOSC. du 14 mars 1950, page 688). Les signatures des administrateurs Marcel Bovey et Alfred Baudet, démissionnaires, sont radiées. Le conseil est composé de Clara Mani-Blum (inscrite), désignée comme présidente; André Meyer, de Hallau (Schaffhouse), à Lausanne, vice-président; Robert Meyer, de Hallau, à Lausanne, secrétaire. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Siège légal à Crissier: actuellement chez René Paschoud, En Plan.

6 novembre 1952. Marchandises diverses.

SEXIMO S. A., à Lausanne, marchandises diverses (FOSC. du 15 janvier 1952, page 116). Les administrateurs Diego Clavarino et Jean Grec sont démissionnaires et radiés. Henry Cottier (inscrit) reste seul administrateur avec signature individuelle.

6 novembre 1952. Immeubles.

Société coopérative de construction Les Noyers B, à Crissier (FOSC. du 22 avril 1948, page 1136). Suivant procès-verbal de l'assemblée générale du 28 octobre 1952, la société a modifié ses statuts. Le conseil est composé de 3 à 5 membres. Les signatures des administrateurs Albert Lambert, décédé, Pierre Ducret et Attilio Tedeschi, démissionnaires, sont radiées. Le conseil est composé de Clara Mani-Blum, de Schwanden (Berne), à Echallens, présidente; André Meyer, vice-président, et Robert Meyer, secrétaire, ces deux de Hallau (Schaffhouse), à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Siège légal à Crissier: transféré chez René Paschoud, En Plan. Bureau: transféré à Lausanne, rue Centrale 7 (étude des notaires Blanc & Leyvraz).

Bureau du Sentier

5 novembre 1952. Laiterie.

A. Besson, à l'Abbaye. Le chef de cette raison individuelle est Alfred-Louis Besson, allié Bonnard, de Berolle, à l'Abbaye. Laiterie.

Bureau de Vevey

4 novembre 1952. Produits chimiques, métaux, machines.

Louis Simon, à Montreux-Planches. Le chef de la maison est Louis Simon, apatride, à Montreux-Planches. Représentations, importation, exportation de produits chimiques, métaux et machines. Villa des Alpes, Territet.

4 novembre 1952. Epicerie, tabacs, etc.

Adèle Coëndet-Bonjour, à Pallens, commune de Montreux-Châtelard, épicerie, tabacs, etc. (FOSC. du 9 novembre 1948, N° 263). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

6 novembre 1952. Atelier électro-mécanique, etc.

A. Bertholet, à Vevey. Le chef de la maison est Arnold Bertholet, de Rougemont, à Vevey. Atelier électro-mécanique; tournage, fraisage de précision, usinage en série, achat et vente de machines se rapportant à la branche d'affaires. Avenue G. Coindet 11.

Genf — Genève — Ginevra

6 novembre 1952. Papeterie, etc.

A. Jamolli fils, à Genève, papeterie et commerce de matériel de bureau à l'enseigne «Papeterie de Saint-Georges» (FOSC. du 8 avril 1952, page 945). Genre d'affaires actuel: papeterie en gros, commerce de matériel de bureau à l'enseigne «Papeterie de Saint-Georges»; représentation et commerce de stylos et articles de diverses natures.

6 novembre 1952. Verres de montres.

Simonin, à Genève, fabrication de verres de montres (FOSC. du 29 octobre 1937, page 2416). La maison modifie son genre d'affaires comme suit: fabrication de verres de montres en verre naturel, incassable et saphir. Procuration individuelle est conférée à Olga Simonin née Lulakova, de Courgenay (Berne), à Genève. Locaux actuels: 2—4, rue de la Rôtisserie.

6 novembre 1952. Sacs en papier, etc.

P. Chevalley, à Genève, fabrique de sacs en papier et commerce de papiers de pliage et d'emballage (FOSC. du 12 février 1942, page 331). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

6 novembre 1952. Stylos.

E. Lauber, à Genève, représentation et commerce de stylos et articles de diverses natures (FOSC. du 13 juillet 1951, page 1746). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

6 novembre 1952. Bijouterie.

M. Llengme, à Genève, fabrication de bijouterie et de joaillerie, en faillite (FOSC. du 16 juin 1950, page 1568). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

6 novembre 1952. Garage.

Muratori, à Vernier, Garage de l'Aviation (FOSC. du 9 mars 1950, page 649). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

6 novembre 1952. Accessoires pour automobiles.

«LUXAUTO» Isely et Droz, à Genève, importation, exportation, commerce en gros d'accessoires pour automobiles en particulier pour leur équipement électrique; représentation d'articles techniques, exploitation de brevets et commerce d'articles de diverses natures, société en nom collectif (FOSC. du 2 mai 1952, page 1152). L'associé Eric-Edouard Droz s'est retiré, dès le 15 juillet 1952, de la société qui est dissoute et dont la raison est radiée. L'associé Jean-Daniel Isely, de Syens (Vaud) et Mühleberg (Berne), à Genève, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle **«LUXAUTO» J.-D. Isely**. 19, avenue Pictet-de-Rochemont.

6 novembre 1952.

Société Immobilière du Rubis, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 novembre 1947, page 3439). André Wanner, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Charles Chamay, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 12, rue du Mont-Blanc, bureaux de Georges et André Wanner, experts-comptables.

6 novembre 1952.

Société Immobilière rue de Monthoux N° 47, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 mars 1952, page 708). Raymond van Muyden, de Founex (Vaud), à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Roger George, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 17, rue du Marché, Agence immobilière Clément Burcher.

6 novembre 1952. Horlogerie.

Actua Watch C° S.A., à Genève, fabrication et commerce d'objets et de pièces d'horlogerie (FOSC. du 5 mai 1950, page 1169). Les administrateurs Charles Lutz et Juliette Lutz née Brandt, démissionnaires, sont radiés. Les pouvoirs conférés au premier sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de: Jean-Pierre Schmitz (inscrit) qui conserve ses fonctions de directeur, nommé président, et Aimée Schmitz née Gander, secrétaire (inscrite), lesquels signent individuellement. Les pouvoirs d'Aimée Schmitz sont modifiés en conséquence.

6 novembre 1952.

Société Immobilière Rue de Candolle 34, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 août 1952, page 1989). Henry Tocanier, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle en remplacement de Charles Sfaellos, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 8, rue du Vieux-Collège, régie Jacques Bordier et Cie.

6 novembre 1952.

Société Immobilière La Turquoise, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 janvier 1949, page 131). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 octobre 1952, la société a porté son capital social de 50 000 fr. à 200 000 fr. par l'émission de 150 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 200 000 fr., divisé en 200 actions de 1000 fr. chacune, nominatives.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Pekafilm AG., Zürich

Fusion mit der Turicop AG. gemäss Art. 748/1 OR

Erste Veröffentlichung

Die Pekafilm AG., früher Kreuzstrasse 2, in Zürich 8, ist aufgelöst und durch Fusion mit Aktiven und Passiven von der Turicop AG., Regensbergstrasse 243, Zürich 11/50, übernommen worden (SHAB. Nrn. 222 und 225 vom 22./25. September 1952). Im Sinne der Art. 748, Ziff. 1 und 742, Abs. 2, OR werden hiemit die allfälligen unbekannten **Gläubiger der früheren Pekafilm AG., Zürich**, aufgefordert, ihre Forderungen an diese Gesellschaft bis 31. Dezember 1952 dem Notariat Zürich-Schwamendingen, Friedrichstrasse 9, Zürich 51, zu Handen der unterzeichneten Firma einzureichen. Die Anmeldung ist nicht erforderlich für Gläubiger, welche seitens der Turicop AG. bereits eine schriftliche Mitteilung der Fusion und Schuldübernahme erhalten haben.

Zürich, den 11. November 1952. (AA. 288[3])

Turicop AG.: H. Wettstein.

Compagnie du chemin de fer de Martigny au Châtelard

Ligne du Valais à Chamonix, Martigny-Ville

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 C. O.

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 26 septembre 1952 a décidé la réduction du capital-actions ordinaires de 2 072 300 fr. à 300 000 fr. par l'annulation de 17 723 actions ordinaires de 100 fr.; en conséquence et conformément aux dispositions de l'article 733 du C. O., la société avise les créanciers que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, ils pourront produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. (AA. 286[2])

NB. La Compagnie rachète les obligations au prix de 20 fr. chacune.

Martigny, le 7 novembre 1952. **Le conseil d'administration.**

Zinstragende Ersparniskasse, Basel

Bilanz per 31. Oktober 1952

Aktiven

	Fr.	Rp.
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	2 513 533	63
Bankendebitoren auf Sicht	184 312	27
Darlehen mit Deckung	16 000	—
Kontokorrent-Debitoren mit hypothekarischer Deckung	20 000	—
Hypothekaranlagen	68 395 987	40
Wertschriften	35 891 100	—
Bankgebäude	375 000	—
Sonstige Aktiven	240 686	16
	107 636 619	46

Passiven

	Fr.	Rp.
Kreditoren auf Zeit	326 517	10
Spareinlagen	92 989 962	60
Einlage-Büchlein	4 500 007	85
Sonstige Passiven	820 131	91
Reserven	9 000 000	—
	107 636 619	46

(B 184)

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern - Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

PROSPEKT-AUSZUG

International Bank for Reconstruction and Development

(Internationale Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft)

Hauptbureau: Washington, D. C.
Geschäftsstellen: Paris und New York

3½%-Schweizer-Franken-Anleihe von 1952 von Fr. 50 000 000 nom.

Kapital und Zinsen zahlbar frei von allen gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern und Abgaben der Mitgliedstaaten der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft. Der eidgenössische Titelstempel und die eidgenössische Conponabgabe werden durch die Internationale Bank für Wiederaufbau und Fördernng der Wirtschaft abgelöst. Gemäss den gegenwärtig in Kraft befindlichen eidgenössischen Gesetzesbestimmungen wird die eidgenössische Verrechnungssteuer auf den Zinsen dieser Anleihe nicht erhoben.

Emissionspreis: 98½% Rendite: 3,68% netto

Auf Grund der Ermächtigung, die ihr durch den Beschluss Nr. 237 vom 30. Oktober 1952 ihres Verwaltnngsrates (Executive Directors) erteilt wurde, hat die Internationale Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft die Aufnahme einer

3½%-Schweizer-Franken-Anleihe von 1952
von Schweizer Franken fünfzig Millionen (Fr. 50 000 000)

beschlossen, deren Erlös für ihren allgemeinen Geschäftszweck Verwendung findet.

Die Modalitäten dieser Anleihe sind folgende:

1. Die Anleihe ist eingeteilt in 50 000 auf den Inhaber lautende Obligationen von je Fr. 1000.— nom. Nrn. 1—50 000.
2. Die Obligationen sind verzinslich zum Satze von 3½% p. a. ab 1. Dezember 1952. Sie sind mit Semestercoupons per 1. Juni und per 1. Dezember versehen; der erste Coupon wird am 1. Juni 1953 fällig.
3. Die Internationale Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft verpflichtet sich, die Anleihe ohne weitere Kündigung am 1. Dezember 1962 zurückzuzahlen, wobei sie sich indessen das Recht vorbehält, die Anleihe auf den 1. Dezember 1959 oder hernach auf jeden Couponternin ganz oder teilweise vorzeitig zur Rückzahlung zu bringen.
   Im Falle einer teilweisen vorzeitigen Rückzahlung wird sich der zur Rückzahlung aufgerufene Nominalbetrag mindestens auf fünf Millionen Schweizer Franken (Fr. 5 000 000) belaufen. In diesem Falle werden die zu tilgenden Obligationen entweder unter pari im Markte zurückgekauft oder durch Auslosungen zwecks Rückzahlung zu pari bestimmt, unter Voranzeige von 45 Tagen.
   Eine allfällige gänzliche vorzeitige Rückzahlung wird die Internationale Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft unter Voranzeige von 3 Monaten vornehmen.
   Alle Auslosungen finden spätestens 5 Wochen vor dem für die Rückzahlung festgesetzten Datum im Beisein eines Notars in Zürich statt. Die Liste der zur Rückzahlung ausgelosten Titel wird in den in Ziffer 7 hiernach erwähnten Zeitungen veröffentlicht.
   Die Verzinsung der ausgelosten Titel hört mit dem für die Rückzahlung bestimmten Datum auf. Die Obligationen sind mit sämtlichen nicht verfallenen Coupons zur Rückzahlung einzureichen; der Gegenwert fehlender Coupons wird vom Kapitalbetrag in Abzug gebracht.
4. Die Internationale Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft verpflichtet sich gegenüber den Titelbesitzern, die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen in allen Fällen und ohne Einschränkungen gegen einfache Vorweisung der Coupons, bzw. Obligationen in Schweizer Franken zu bezahlen.

   Die Coupons, bzw. Titel sind für die Inhaber spesenfrei zahlbar bei folgenden Banken:

   Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
   Schweizerischer Bankverein, Basel
   Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
   Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich
   Schweizerische Volksbank, Bern
   } sowie bei ihren sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen in der Schweiz
   Mitglieder der Vereinigung der Genfer Privatbankiers, Genf
   A. Sarasin & Cie., Basel.
   Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich

   Die Zahlung von Zinsen und Kapital erfolgt in der Schweiz ohne Abzug gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern und Abgaben der Mitgliedstaaten der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft. Der eidgenössische Titelstempel und die eidgenössische Couponsabgabe werden von der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft abgelöst, die Couponsabgabe zum gegenwärtigen Satze von 2% durch eine Pauschalzahlung, so dass die Coupons ohne Abzug dieser Steuer zahlbar sind. Die Zinsen sind gemäss den gegenwärtig in Kraft befindlichen eidgenössischen Gesetzesbestimmungen der eidgenössischen Verrechnungssteuer nicht unterworfen. Ein entsprechender Vermerk wird auf den Obligationen angebracht werden.
5. Gemäss den Statuten (Articles of Agreement) sind die in den Gebieten ihrer Mitglieder befindlichen Vermögenswerte und Guthaben der Internationalen Bank für Wiederaufbau nnd Förderung der Wirtschaft, soweit dies für die Durchführung der in den Statuten vorgesehenen Geschäftstätigkeit erforderlich ist und vorbehältlich der Bestimmungen der genannten Statuten, von allen Einschränkungen, Regulierungen, Kontrollen und Moratorien irgendwelcher Art befreit, und die Internationale Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft kann, falls dies zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen notwendig ist, alle ihr gehörenden Währungsbestände ihrer Mitglieder verwenden oder sie gegen andere Währungen ohne jede Beschränkung seitens der betreffenden Mitglieder tauschen. Ein entsprechender Vermerk wird auf den Titeln angebracht werden.
   Ausserdem verpflichtet sich die Internationale Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft, während der ganzen Dauer der Anleihe und bis zu ihrer völligen Rückzahlung keinen andern Obligationengläubigern spezielle Sicherheiten einzuräumen (mit Ausnahme von Hypotheken oder andern Sicherheiten auf von der Bank erworbenen Vermögenswerten, um den gänzlichen oder teilweisen Kaufpreis dieser Vermögenswerte zu garantieren), ohne die Inhaber der Titel der gegenwärtigen Anleihe im gleichen Range an diesen Sicherheiten teilnehmen zu lassen. Ein entsprechender Vermerk wird auf den Titeln angebracht werden.
6. Die Coupons verjähren 5 Jahre nach Fälligkeit und die Obligationen 10 Jahre nach dem für die Rückzahlung festgesetzten Datum.
7. Alle Mitteilungen betreffend diese Anleihe erfolgen rechtsgültig im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in je einer Tageszeitung in Zürich, Basel und Genf.
8. Die Kotierung der Anleihe wird für ihre ganze Laufzeit an den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern und Lausanne beantragt werden.
9. Die gegenwärtige Anleihe unterliegt schweizerischem Recht. Für die Erfüllung ihrer Verpflichtungen gegenüber den Obligationären wählt die Schuldnerin Gerichtsstand in Zürich und nimmt Domizil bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich. Alle Streitigkeiten zwischen den Titelinhabern einerseits und der Schuldnerin anderseits, zu welchen die Obligationen oder Coupons der Anleihe Anlass geben können, unterliegen der Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte des Kantons Zürich, mit Rekursmöglichkeiten an das Eidgenössische Bundesgericht, in Lausanne, dessen Urteil endgültig ist. Im besondern sind die schweizerischen Gerichte zuständig für die Kraftloserklärung verlorener Titel und Coupons.

Die vorerwähnte

3½%-Schweizer-Franken-Anleihe von 1952 von Fr. 50 000 000
der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft

ist von den unterzeichneten Banken fest übernommen worden, die sie

vom 11. bis 17. November 1952, mittags,

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auflegen:

1. Der Zeichnungspreis beträgt 98½%.
2. Die Zeichnungen werden von den unterzeichneten Banken sowie von ihren schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen spesenfrei entgegengenommen.
3. Die Zuteilung wird so schnell als möglich nach Schluss der Zeichnungsfrist vorgenommen werden, unter schriftlicher Anzeige an die Zeichner. Wenn die Zeichnungen den Anleihensbetrag übersteigen, können die Zeichnungsstellen sie kürzen.
4. Die Liberierung der zugeteilten Titel hat in der Zeit vom 22. November bis 1. Dezember 1952 zu erfolgen, mit Zinsverrechnung per 1. Dezember 1952.
5. Auf Verlangen erhalten die Zeichner bei der Liberierung Lieferscheine seitens der Zeichnungsstellen, die später auf besondere Anzeige hin gegen die definitiven Titel umgetauscht werden.

Zürich, Basel, Bern und Genf, den 10. November 1952.

Schweizerische Kreditanstalt	Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Bankgesellschaft	Aktiengesellschaft Leu & Cie.
Schweizerische Volksbank	Vereinigung der Genfer Privatbankiers
A. Sarasin & Cie.	Privatbank & Verwaltungsgesellschaft

Der vollständige Text der Statuten der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Förderung der Wirtschaft in englischer Sprache und in deutscher und französischer Uebersetzung, sowie der Text der Entscheidungen des Verwaltungsrates in Fragen betreffend deren Auslegung, können bei den vorgenannten Banken eingesehen werden.

OLMA Maschinenfabrik AG., Olten

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 8. November 1952 hat für das Geschäftsjahr 1951/52 die Ausrichtung einer Dividende von 4% brutto beschlossen.

Die Auszahlung erfolgt ab heute gegen Coupon Nr. 2 mit Fr. 10.—, abzüglich 30% eidgenössische Coupon- und Verrechnungssteuer = Fr. 7.— netto pro Aktie,

an unserer Kasse, in Olten,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft Winterthur,
bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Bern,
beim Schweizerischen Bankverein, Zofingen,
bei der Ersparniskasse Olten.

Olten, den 8. November 1952. Der Verwaltungsrat.

Allgemeine Baugenossenschaft Zürich

Am Freitag, den 21. November 1952, 20 Uhr, findet die

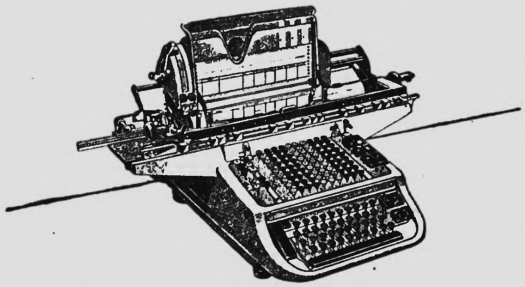
Herbst-Generalversammlung

unserer Genossenschaft im Theatersaal des «Volkshauses», Zürich 4, statt. Die Traktandenliste folgt in einer späteren Anzeige.

Der Zentralvorstand.

Das SHAB. ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

RUF



Was leistet die RUF-INTROMAT Zählwerk-Maschine?

1. Sie erlaubt das gleichzeitige Beschriften von 3 oder 4 Formularen ohne Kohlepapier.
2. Sie schreibt Volltext.
3. Sie rechnet in drei Zählwerken, die miteinander kombinierbar sind.
4. Sie wirft den Saldo automatisch aus.
5. Sie gestattet, jedes Blatt unabhängig von den andern einzeln einzuziehen oder auszuwerfen.
6. Sie arbeitet elektrisch und wirft jedes Blatt, wenn voll beschriftet, automatisch aus.

Schon diese knappen Stichworte zeigen Ihnen die grosse organisatorische Hilfe, welche Ihnen die einzigartige RUF-INTROMAT Zählwerk-Maschine bietet.

Verlangen Sie eine unverbindliche Vorführung.

RUF-BUCHHALTUNG Aktiengesellschaft, Zürich
Löwenstr. 19 Tel. (051) 25 76 80

ORGANISATION

Skilift Château-d'Oex-Monts Chevreuils S.A., Château-d'Oex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 22 novembre 1952, à 15 heures, au tea-room E. Striffeler, à Château-d'Oex.

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs des comptes sur l'exercice 1951/1952, arrêté au 1er juillet 1952.
2° Délibérations sur le rapport de gestion et les comptes annuels.
3° Votations sur les conclusions de ces rapports.
4° Nominations statutaires.
5° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion seront à la disposition des actionnaires au siège social à partir du 12 novembre 1952.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 20 novembre 1952, au siège social ou auprès de la Banque cantonale vaudoise, du Crédit foncier vaudois, de l'Union vaudoise du crédit, à Lausanne, et de la Caisse d'épargne du Pays d'enhaut, à Château-d'Oex.

Les actions peuvent être déposées le jour de l'assemblée avant 14 heures 45 sur le bureau du président.

Le conseil d'administration.

Aktiengesellschaft Ulmer & Knecht, Zürich

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 22. November 1952, 16 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Seefeldstrasse 279, in Zürich 8.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 11. November 1952 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Aktionäre auf. Die Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis bis zum 21. November 1952 bezogen werden.

Zürich, den 11. November 1952. Der Verwaltungsrat.

LA NATIONALE S.A., GENÈVE

Rue des Falaises 2

Emprunt 4% de Fr. 300 000.— de 1942

Les porteurs d'obligations du dit emprunt sont informés que les 25 titres suivants sont sortis au tirage au sort du 6 novembre 1952 effectué à l'étude de Me Marcel Rehfous, Confédération 13, à Genève:

48	59	71	73	82	105	114	115	168
169	192	193	197	204	208	209	226	240
247	249	255	265	268	272	281		

Ces titres sont remboursables au pair le 30 novembre 1952, date dès laquelle ils cesseront de porter intérêt.

Domicile de paiement:

Au siège social de la société, rue des Falaises 2, à Genève;
à la Société de banque suisse, à Lausanne.

Genève, le 7 novembre 1952.

Loterie de la Suisse romande

112e tranche

Liste de tirage du 8 novembre 1952

12 000 lots de 5 fr. sont gagnés par les billets se terminant par 5

1200 lots de 15 fr. sont gagnés par les billets se terminant par 48

600 lots de 40 fr. sont gagnés par les billets se terminant par 018 760 836 965 997

240 lots de 100 fr. sont gagnés par les billets se terminant par 220 341

60 lots de 200 fr. sont gagnés par les billets se terminant par 5141 6672 8567 9039 9810

48 lots de 250 fr. sont gagnés par les billets se terminant par 0175 2390 4807 8020

34 lots de 500 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros
772306 775659 779735 789882 789985
790778 795326 796685 798217 800846
801902 803118 808739 808806 811100
812285 813338 813587 817179 818924
821000 821081 839382 840340 841426
844894 847967 848940 852626 852713
855525 876478 883083 887374

35 lots de 1000 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros
776040 776126 776563 783650 786886
788407 794117 803223 804309 804429
808969 813607 814002 814255 814554
816890 818100 819759 821640 821670
823496 823962 826385 826814 834551
852277 855217 856138 856212 857413
863261 869661 877888 888147 888640

5 lots de 2000 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros
775243 775838 826209 854646 870562

Les 5 gros lots de 20 000 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros
782530 796995 799401 839191 863311

Valeur totale des lots: 312 000 fr. — Prescriptions: 11 mai 1953

Attestation authentique. Le soussigné certifie que les numéros indiqués ci-dessus correspondent bien à ceux extraits des sphères.

Fully (Valais), le 8 novembre 1952. (signé) Arthur Bender, notaire.

Cumul. Le cumul est admis sans restriction.

Paiement des lots. Les lots sont payables par la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque cantonale du Valais, à Sion, la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de banque suisse, à Genève, et par leurs agences dans le canton.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de 6 mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» est annulé et le montant du lot est acquis à la loterie.

Prochaines prescriptions.

108e tranche, tirée le 10 mai 1952, prescrite le 13 novembre 1952
109e tranche, tirée le 5 juillet 1952, prescrite le 8 janvier 1953
110e tranche, tirée le 30 août 1952, prescrite le 2 mars 1953
111e tranche, tirée le 4 octobre 1952, prescrite le 7 avril 1953

Impôt. En vertu de l'arrêté fédéral du 31 octobre 1944, art. 4, lettre e, l'impôt anticipé est fixé à 25% sur tous les billets entiers gagnant plus de 50 fr. et cinquièmes de billets plus de 10 fr. La somme totale gagnée par le billet ou le cinquième, cumul compris, est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots frappés de l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement précités.

Seule la liste officielle du tirage fait foi.

Echange, conversion ou régularisation des titres belges

(Arrêté du Régent du 17 janvier 1949)

Communiqué N° 85

«Moniteur belge» du 16 octobre 1952, N° 290

La S.A. des Ciments de Thieu, Portland artificiel, 37, boulevard du Régent, à Bruxelles, procède au remboursement de ses bons de caisse de 1000 fr., 5% 1938, sortis au tirage du 22 septembre 1952.

Cette opération, commencée le 1er octobre 1952, devra être clôturée le 31 janvier 1953.

La S.A. Purfina, rue Wappers 4, à Anvers, procédera du 15 octobre au 31 décembre 1952 à l'échange de ses actions anciennes, coupons 28 et suivants attachés, contre des actions sans désignation de valeur nouvelles, coupons 28 et suivants attachés, à raison de 2 actions anciennes contre 5 actions nouvelles.

Par dérogation à l'article 6 de l'arrêté du Régent précité, la négociation des rompus est autorisée jusqu'au 27 septembre 1952.

Schweizerisch Amerikanische Stickerei-Industrie-Gesellschaft

Swiss American Embroidery Company

Société Suisse-Américaine pour l'Industrie de la broderie

Glarus

Einladung zur 41. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 27. November 1952, 15.15 Uhr, im Hotel «Glarnerhof», Glarus

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das am 30. September 1952 abgeschlossene Geschäftsjahr.
2. Decharge-Erteilung an die geschäftsleitenden Organe.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Statutarische Wahl der Kontrollstelle.

Bericht der Verwaltung, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 17. November 1952 zur Einsicht am Gesellschaftssitz, Glarus, Burgstrasse 7, auf.

Gegen Hinterlage der Aktien oder gegen einen von den betreffenden Stellen als genügend erachteten Ausweis des Aktienbesitzes können Eintrittskarten zur Generalversammlung bis spätestens 25. November 1952 am Gesellschaftssitz in Glarus sowie bei der Schweiz. Kreditanstalt Zürich, Basel, Genf, St. Gallen, Glarus; der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich; bei dem Bankhaus Julius Bär & Co., Zürich, und der Glarner Kantonalbank in Glarus bezogen werden.

Glarus, den 11. November 1952.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Harry J. W. Syz.

Regelmässige Sammelverkehre

BASEL–PARIS
PARIS–BASEL

S. A. des Messageries Nationales
Services VÉRON GRAUER
32, Av. Claude-Vellefaux - PARIS - Telephon: Bolivar 95-30

J. VÉRON, GRAUER & CO. AG.
53. Aeschenvorstadt - BASEL - Telephon: 2 18 54

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalteramtes von Thun ist über den Nachlass des Herrn

Friedrich Bösiger-Wäfler

Friedrichs sel., von Untersteckholz, geboren 1873, gewesener Fellhändler, wohnhaft gewesen Postgässli 17, Thun 4, die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Artikel 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 24. Januar 1945 betreffend die Errichtung des Inventars werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen innerhalb der hiernach angegebenen Frist bei dem zuständigen Regierungsstattbalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen baften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Gleichzeitig ergebt an die Sebuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlicben Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Die Eingaben sind gestempelt einzureichen.

Eingabefrist bis und mit 10. Dezember 1952:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalteramt Thun;
b) für Gutbaben des Erblassers bei Hugo Gerber, Notar, Tbun.

Massaverwalter: Herr Fritz Bösiger, Sobn, Fellhändler, Postgässli 17, Thun 4.

Das Gesehäft wird durcb den Miterben und Massaverwalter Fritz Bösiger im Sinne von Art. 67 EG zum ZGB weitergeführt.

Thun, den 7. November 1952.

Der Beauftragte: H. Gerber, Notar.

Ich suche für die Leitung meines Fabrikationsbetriebes der Automobilbranche (10 Arbeiter)

tüchtigen Kaufmann

dem ich die gesamte kaufmännische Leitung übertragen kann. Gewinnbeteiligung. Grössere Einlage Bedingung.

Offerten mit Ausweisen über bisherige Tätigkeit an Chiffre Hab 620 an Publicitas Bern.

Versicherungen bei

LLOYD'S

Unfall (auch Flugrisiko)
«All Risks» für Schmuck, Pelze, Gemälde, Musikinstrumente, persönliche Effekten usw.
Flugzeug-Haftpflicht, -Kasko, -Pilot- und Passagierunfall sowie Zusatzdeckung bis

1 Million Franken

zur irgendwo bestehenden Auto-Haftpflicht-Police

durch J. R. AEBLI & CIE., Zürich 1
autorisierte Brokers
Limmatqnai 2 / Torgasse 2
Telephon (051) 24 26 40

Oeffentliches Inventar

Erblasser:

Steffen Ernst

geschieden, geb. 1900, gewesener Wirt und Metzger, von Trub (Bern), wohnhaft gewesen in Binningen, Restaurant «Zur Blume», Gartenstrasse 7.

Todestag: 4. November 1952.

Eingabefrist für Schuldner und Gläubiger des Erblassers (einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger) bis zum 18. Dezember 1952, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Binningen, den 7. November 1952.

Erbschaftsamt Binningen.

Oeffentliches Inventar (Rechnungsruf)

Gestützt auf Art. 580 und ff. des Schweizerischen Zivilgesetzes und Art. 77 bis 80 des kantonalen Einführungsgesetzes zum Zivilgesetz hat der Gemeinderat die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 1. November 1952 verstorbenen

Troller Meinrad

von Starrkirch-Wil (Solothurn), Metzgermeister und Wirt, wohnhaft gewesen «Zur Metzgerhalle», Lindenstrasse 13, Herisau.

Derselbe war Eigentümer der Liegenschaft Nr. 453, Lindenstrasse 13, Herisau.

Sämtliche Gläubiger und Schuldner des Genannten, mit Einschluss der Pfand- und Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bei der unterfertigten Amtsstelle anzumelden. Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des Zivilgesetzes aufmerksam gemacht.

Eingabefrist: 10. Dezember 1952.

Herisau, den 10. November 1952.

Für die Gemeindekanzlei,
der Gemeindeschreiber: Brunner.

PRÊTS
discrets
à personnes solvables de 400 à 2000 fr.
Conditions sérieuses.
Réponse rapide.
Banque Courvoisier & Cie
Neuchâtel

INSERATE im SHAB haben besten ERFOLG!

Verlangen Sie beim SHAB. Probenummern der «Volkswirtschaft»

Bandeisen
FISCHER & CO.
REINACH 6

Bei Geldbedarf
wendet man sich an die erste Bank für Personalkredite. Darlehen bis Fr. 5000.-. Absolute Diskretion. Kein Kostenvorschuß.
Bank Prokredit
Fribourg

CURATOR A.G.
Zürich, Rämistraße 3 - Tel. 329470 341386
Revisionen
Verwaltungen
Preiskalkulationen
Kostenberechnungen
Betriebswirtschaftliche Beratung
Durchführung von Gründungen und Liquidationen
Steuer-, Clearing- und Preiskontrollangelegenheiten

Warenumsatzsteuer

Verfügung Nr. 1 m des Eidg. Finanz- und Zolldepartements, vom 18. August 1952

Obenerwähnte, in Nr. 196 des SHAB. vom 22. August 1952 veröffentlichte Verfügung betreffend den Tarif der Steuer auf der Wareneinfubr (ersetzt die Verfügung 1 g, siehe Seiten 28 bis 38 unserer Warenumsatzsteuer-Broschüre) kann als Separatabzug bezogen werden. Preis: 75 Rappen, inklusive Spesen.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520. Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

VERARBEITUNG UND VERKAUF
Isoplex A.G.
Spezialfirma für
Plexiglas
ZÜRICH 56
TEL. (051) 46 49 91
WEHNTALERSTRASSE 298

17. bis 18. November 1952
Einkaufsreise
Textilwarenposten
Barzahlung
Damen-, Herren-, Kinder-Konfektion usw. Wäsche, Mercerierwaren, Taschentücher usw. Woll-, Seiden- und Baumwollstoffe usw. Vorhang- und Möbelstoffe. Kleine und grosse Posten, ganze Warenlager usw.
Offerten dringend an
LA MAISON DES LOTS
Rue Charles-Monnard 5, Lausanne

STAHLSTICH PRÄGUNGEN
unsere Spezialität
WAGNER & CIE.
ZÜRICH
PAPIERWARENFABRIK
Lieferung durch Wiederverkäufer

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froechau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

DON'T SAY WHISKY
SAY— JOHNNIE WALKER
Born 1820
—Still
going Strong
Distributors
F. SIEGENTHALER LTD Lausanne Tel. (021) 23 74 33

Ozalid
OZASOL
Lichtempfindliche Folie
für
OZAPLAN
ROTAPRINT
MULTILITH
GEBRAUCHSFERTIG!
• Kein umständliches Beschichten
• Für Strich- und Halbtonvorlagen
• Auch für grosse Auflagen geeignet
• In 2-3 Minuten belichtet und entwickelt!
• Dauerhaft!
Wir liefern auch druckfertige Folien
OZALID AG. ZÜRICH
Rüschengasse 5 Tel. 051-24 47 57

LONDON HARWICH DOVER FERRYBOAT ZEEBRUGGE DUNKIRK BASEL
Offizielle Agenten der British Railways

SENDUNGEN von und nach ENGLAND
spedieren Sie vorteilhaft
mit direkten Ferryboatwagen, ohne Umlad
Für Stückgüter unterhalten wir regelmäßige direkte Sammelwagen
von und nach LONDON—BASEL, LONDON—ZURICH

Unser Sammelwagendienst bedeutet für Sie:
Ein Minimum an Zeitverlust und Verpackungskosten!
Ein Maximum an Schnelligkeit und Zuverlässigkeit!

M·A·T TRANSPORT LTD.
BASEL (061) 2 09 85 ZÜRICH (051) 25 89 94 LONDON Monarch 71 74